

1. Klasse oder wie bringe ich 28 Schüler zur Ruhe?

Beitrag von „robischon“ vom 11. Oktober 2009 14:10

passt nicht in den deutschen Schulalltag

Danke Monika.

Sunny meint, mein Lehrstil passt nicht in den Schulalltag.

Welchen Schulalltag.

Da draußen außerhalb der Klassenzimmertür hat sich schon allerhand bewegt.

Da gibt es schon eine Weile die TQSE, ein Papier der Uni Bremen für die Schuleingangsphase in Thüringen.

<http://www.tqse.uni-bremen.de/checklisten/bestandsaufnahme.html>

In verschiedenen anderen Bundesländern ist da auch allerhand in Bewegung. In Ulm und hier etwa 1 Kilometer von meinem Haus gibt es Lernumgebung für Kinder ab drei Jahren, Kindergarten und Grundschule ohne Übergang. Da kann es sowas wie einen Lehrstil und Wissenvermittlung mit Erklärung, Anweisung, Auftrag und Kontrolle mit Bewertung nicht mehr geben. Keine Ostereierpädagogik mehr.

Vor Jahrhunderten hat schon mal jemand gesagt: Wenn die Lehrer aufhören zu lehren, können die Schüler endlich lernen.